

Anlagegruppe Mischvermögen BVG 0

Die Anlagestrategien im Bereich der Freizügigkeitsvermögen bewegen sich innerhalb der gesetzlichen BVV2 Richtlinien. Die Strategien „BVG 0“, „BVG 25“ und „BVG 40“ stehen dem Investor je nach Anlegerprofil zu Verfügung. Alle drei Strategien verfolgen einen sogenannten Kern-Satelliten Ansatz. Der Kern besteht aus kosteneffizienten Passivinstrumenten, welche die Marktperformance erwirtschaften sollen. Die Satelliten sind sorgfältig ausgewählte aktive Anlageinstrumente, welche eine Überperformance gegenüber der Marktperformance anstreben. Die Strategie BVG 0 lässt keine Aktien und nur geringe Schwankungen der Anlagewerte zu. Deshalb sind nur eingeschränkte Renditen möglich.

Kennzahlen

Datum	30.09.2022
Nettoinventarwert	CHF 96.70
Lancierungsdatum	01.12.2018
ISIN	CH0451644972
Investment Manager	Investas AG, Bern
Depotbank	Credit Suisse AG, Bern
Ausgabespesen einmalig	0.5%
Verwaltungskommission p.a. (ex. MwSt)	0.97%
Referenzwährung	CHF
Benchmark (BM)	Customized
Ausgabe / Rücknahme	Wöchentlich

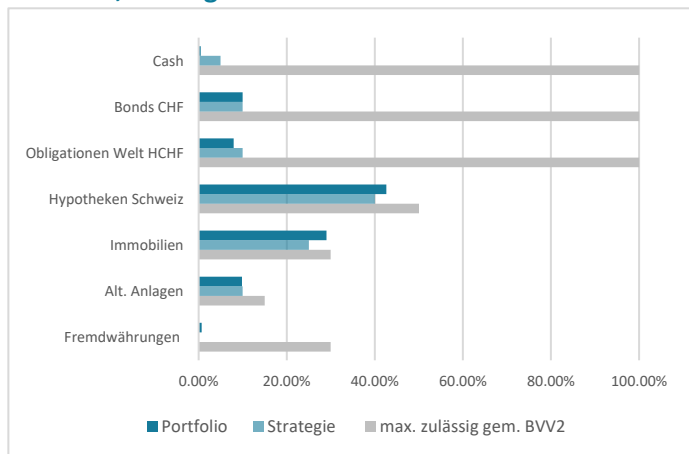
Risiken und Renditeziel der Strategien

1	2	3	4	5
1 Festverzinslich	keine Aktien (BVG 0)			Zielrendite 1.0% p.a.
2 Einkommen	wenig Aktien (BVG 25)			Zielrendite 3.0% p.a.
3 Ausgewogen	häufig Aktien (BVG 40)			Zielrendite 4.0% p.a.
4 Wachstum	grosser Aktienanteil			unzulässig für BVV2
5 Aktien	vorwiegend Aktien			unzulässig für BVV2

Risikokennzahlen

Volatilität annualisiert (rolling, monthly data)	1.39
Sharpe Ratio (1 yr rolling, monthly data)	-1.78
Tracking Error	0.85
Information Ratio	0.50
Beta-Faktor	0.70
Jensen-Alpha	-0.44
Modified Duration	5.22

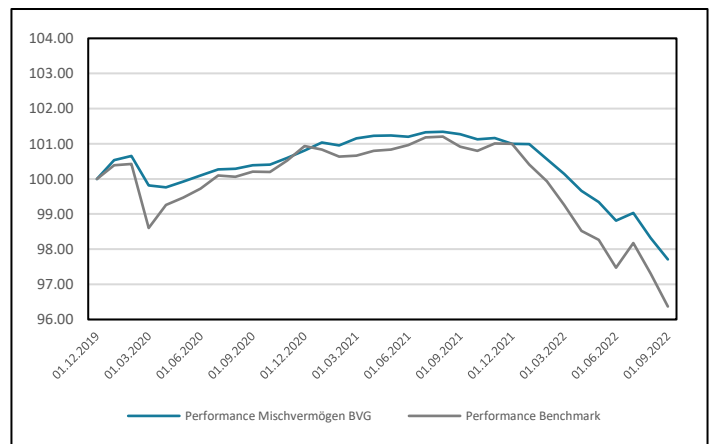
Portfolio, Strategie und BVV2



Performance YTD

	Strategie	Benchmark*
2022	-3.26%	-4.46%
2021	0.19%	0.06%
2020	0.81%	0.93%
2019	0.45%	1.23%

Historische Entwicklung



Bericht des Asset Managers

Der allgemeine Preisauftrieb hat sich im September weiter fortgesetzt. Vor diesem Hintergrund kam es zu den erwarteten Zinserhöhungen durch die Notenbanken. Die FED, die EZB und die SNB haben ihre Voraussagen in Taten umgesetzt und ihren jeweiligen Leitzins um 0.75% angehoben. Zudem haben sich die Markterwartungen betreffend des monetären Umfelds verändert, sodass von einer länger anhaltenden Phase mit überdurchschnittlich hoher Inflation und von weiteren (deutlichen) Leitzinserhöhungen ausgegangen wird. Sowohl die Aktien wie auch die Obligationen weiteten im September ihre Verluste im bisherigen Jahr nochmals deutlich aus. Über den Gesamtmonat gesehen verlor der Schweizer Obligationenindex 2.02% und sein internationales Pendant 4.22% (in CHF). Schweizer Aktien (SPI) verloren 5.98% und der MSCI World 8.45% (in CHF).

Diese Publikation erhebt keinen Anspruch auf vollständige Richtigkeit. Die vergangene Performance ist keine Garantie für die zukünftige Entwicklung.

*Die Benchmark wurde um die TER bereinigt

AVENIRPLUS Anlagestiftung

Bärenplatz 8 | Postfach | 3001 Bern | T +41 31 328 80 00 | avenirplus.ch | info@avenirplus.ch